

Viereck malen (von Grob- zur Feinmotorik)

Viereck malen

W. Delnui

The image shows a musical score for the song 'Viereck malen' by W. Delnui. It consists of two staves of music in 4/4 time, with a key signature of one flat (B-flat). The first staff contains the melody for the first line of lyrics: 'Vier-eck ma-len, Hüt-chen drauf, schon ist fer-tig un-ser Haus! Vier-eck ma-len'. The second staff continues the melody for the second line: 'Hüt - chen drauf, Son - ne scheint auf un - ser Haus!'. Chord symbols are written above the notes: F, C/E, Dm7, Bb, F, Gm7, F/C, C, F, C/E on the first staff; Dm7, Bb, F/C, C7, F on the second staff.

Bemerkung: Das Wort "Hütchen" kann durch "Dreieck" ersetzt werden.

- Einen Kreis bilden. Folgende Bewegungen im Sprachrhythmus ausführen (ohne zu sprechen oder zu singen). Die Kinder einladen mitzumachen. Der Rhythmus der Zeichenbewegungen folgt genau dem Sprachrhythmus. Pro Silbe einen Strich in die Luft zeichnen.
 - Bei „**Viereck malen**“: Mit dem Zeigefinger ein großes Viereck (Quadrat) in die Luft zeichnen.
 - Bei „**Hütchen drauf**“: Ein Dreieck (Hütchen) auf das Viereck zeichnen. Der erste und zweite Strich bilden die Spitze des Hütchens, der dritte Strich (bei „**drauf**“ bildet die Basis und „übermalt“ die obere Seite des Vierecks.
 - Bei „**Schon ist fertig unser Haus**“: Das Dach des Hauses (das Hütchen) schraffieren (schwärzen). Bei jeder Silbe einen neuen Strich in das Dach malen.
 - Bei „**Viereck malen**“: Mit dem Zeigefinger ein großes Viereck in die Luft zeichnen.
 - Bei „**Hütchen drauf**“: Ein Dreieck (Hütchen) auf das Viereck zeichnen. Der erste und zweite Strich bilden die Spitze des Hütchens, der dritte Strich (bei „**drauf**“ bildet die Basis und „übermalt“ die obere Seite des Vierecks.
 - Bei „**Sonne**“: Oberhalb des Hauses einen Kreis malen (hier werden – ausnahmsweise – die beiden Silben zu einem Strich zusammengefasst!).
 - Bei „**scheint auf unser Haus**“: Bei jeder Silbe einen Sonnenstrahl malen, der auf das Haus fällt.
- Die Bewegungen mehrfach ausführen. Nach und nach spricht die Spielleitung immer mehr des Textes.
- Die Kinder verinnerlichen den Text und sprechen ihn mit.
- Die Spielleitung beginnt den Text zu singen. Jetzt ist es wichtig, die Kinder darauf hinzuweisen, dass sie die Melodie noch nicht kennen und deshalb zuhören müssen, ohne zu singen (die Bewegungen führen die Kinder weiterhin aus).

- Das Lied singen und die Zeichnung auf einem Blatt Papier (der an einer Tafel...) machen.
Ich rate dazu, die Zeichnung erst mit geschlossenem Stift (oder der stumpfen Seite eines Bleistifts) zu üben. Wenn die Kinder dem Rhythmus genau folgen und die Zeichnung machen können, dürfen sie den Stift öffnen oder umdrehen.
- Spielform: Wenn die Kinder das Lied gut kennen und ausführen können: Das Singen (oder Sprechen) weglassen. Alle zeichnen im Rhythmus auf ihr Blatt Papier.
Hinterher fragen:
 - „Waren wir synchron/gleichzeitig?“
 - „Konntet ihr den Text des Liedes in den Geräuschen des Malens erkennen?“ („Warum ist das möglich?“)

Bemerkung: gezeichnet werden kann natürlich mit der linken und mit der rechten Hand (abwechselnd und gleichzeitig).